

zuständig: Fachbereich 66 / Tiefbau, Grünanlagen		
Asphaltprogramm der Stadt Hof; Asphaltierungsmaßnahmen zur Umsetzung einer offensiven Unterhaltungsstrategie im Stadtgebiet 2021; Auftragsvergabe		
<u>Beratungsfolge:</u>		
Datum	Gremium	
22.06.2021	Bauausschuss	nicht öffentlich
28.06.2021	Stadtrat	öffentlich

Vortrag:

Die jährlichen Maßnahmen für die Umsetzung der offensiven Unterhaltungsstrategie (Asphaltprogramm) werden künftig in Vollzug des Stadtratsbeschlusses Nr. 140 vom 27.10.2020 ausgeführt.

Grundlage ist eine bedarfsgerechte, flächenbezogene Optimierung (Straße/Gehwege/Radwege = ca. 70/20/10 %), um alle Verkehrsflächen bestmöglich und gleichrangig Instand zu halten.

Für das Haushaltsjahr 2021 wurde ein bedarfsgerechter Betrag i. H. v. 1.255 Mio. € ermittelt und beantragt. Aufgrund der aktuellen Haushaltssituation wurde dieser Betrag auf den ursprünglichen Ansatz aus 2012 i. H. v. 1. Mio. gekürzt. Dies galt es im Zuge der Ausarbeitung und Aufstellung der Maßnahmen für 2021 zu berücksichtigen. Die für 2021 angedachten und geplanten Maßnahmen mussten reduziert werden. Hieraus resultiert ein Unterhaltsdefizit für 2021 i. H. v. ca. 255.000 €.

Der Stadtrat Hof hat in seiner Sitzung am 19. April 2021 dem Vorschlag der Verwaltung für die Maßnahmen in 2021 in unveränderter Form zugestimmt. Dieser beinhaltete als Zielsetzung eine Flächenaufteilung zwischen Straßen mit 73 %, Gehwegen mit 10 % und Radwegen mit 17 % für die Maßnahmen im Asphaltprogramm 2021.

Auf dieser Grundlage erfolgte die Ausarbeitung der Angebotsunterlagen, die Leistungen wurden im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung nach VOB/A, in vier Losen, ausgeschrieben.

Die Vergabeunterlagen wurden von 8 Firmen von der Ausschreibungsplattform der Stadt Hof heruntergeladen.

Zum Submissionstermin am 08.06.2021 lagen 2 Angebote vor. Es wurden keine Nebenangebote oder Sondervorschläge abgegeben. Alle Angebote konnten geprüft und gewertet werden.

Die Prüfung und Wertung der Angebote erfolgte durch die Stadt Hof, FB 30 – ZAV, (Prüfung der formalen Ausschlussgründe und rechnerische Prüfung) und FB 66 – Tiefbau (fachtechnische und wirtschaftliche Prüfung).

Danach ergeben sich für die Lose 1 bis 4 folgende wirtschaftliche Bruttoangebote:

Los 1:

Schill & Geiger Asphaltbau GmbH, 95179 Geroldsgrün	188.065,40 €
--	--------------

Los 2:

Schill & Geiger Asphaltbau GmbH, 95179 Geroldsgrün	305.631,69 €
--	--------------

Los 3:

Schill & Geiger Asphaltbau GmbH, 95179 Geroldsgrün	360.366,51 €
--	--------------

Los 4:

Schill & Geiger Asphaltbau GmbH, 95179 Geroldsgrün

70.840,32 €

Die **Gesamtsumme** für die Lose 1 bis 4 beträgt

924.903,91 €

Die Angebote liegen im Rahmen der Kostenberechnung.

Die erforderlichen Mittel, für die Maßnahmen nach vorstehender Tabelle, stehen auf den Haushaltstellen 63000.51010 „Unterhaltung der Gemeindestraßen, Gehwege, Radwege“ und 66000.51010 „Unterhaltung der Bundes- und Staatsstraßen, Gehwege“ zur Verfügung.

Die Einwilligung zur Bekanntgabe in öffentlicher Sitzung wurde durch den Auftragsnehmer, der das wirtschaftlichste Angebot abgegeben hat, erteilt.

Beschlussvorschlag:

Es wird vorgeschlagen, den Auftrag „Asphaltierungsmaßnahmen im Stadtgebiet Hof 2021“ für die Lose 1 bis 4 an die Schill & Geiger Asphaltbau GmbH, 95179 Geroldsgrün zur Angebotssumme in Höhe von brutto

924.903,91 €

zu vergeben.

Der Vergabevorschlag ist VOB-konform.

HNWEIS:

Die Firma Schill & Geiger hat bei allen vier Losen das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. Das Angebot über einen Nachlass von 1 % auf die angebotenen Einheitspreise, wenn alle vier Lose vergeben werden, wird angenommen, so dass sich der Auftragsumfang auf **915.564,87 €** reduziert.

- II. An FB 20 / UB III
zur Kenntnisnahme.
- III. FB 14
zur Prüfung.
- IV. In die Sitzung des Bauausschusses
zur Vorberatung.
- V. In die Vollsitzung des Stadtrates
zur Beschlussfassung.
- VI. Zurück an FB 66

Hof, 15.06.2021
UNTERNEHMENSBEREICH V

Dr. Gleim
Unternehmensbereichsleiter